

Inhalt

1.	Ausgangslage und Fragestellung	9
2.	Individualisierung im zweigeschlechtlichen System sozialer Ungleichheit: Zwänge, Spielräume, Chancen	14
2.1	Zur Relativierung sozialer Benachteiligung: Freisetzung und neue Abhängigkeiten	15
2.1.1	"Alte" und "neue" soziale Ungleichheiten	16
2.1.2	Verbindliche Sozialbindungen	22
2.2	Zur "halbierten" Individualisierung von Frauen: Aufbruch und Stagnation	25
2.2.1	"Alte" und "neue" Benachteiligungen im weiblichen Lebenszusammenhang	26
2.2.2	Weibliche Individualisierung in Bindungen	30
2.3	Zur Individualisierung von Jugend: Ungleichzeitigkeiten und Widersprüche	32
2.3.1	Chancen und Risiken in jugendlichen Lebenszusammenhängen	34
2.3.2	Identitäten des "dezentrierten Subjekts"	39
2.4	Zusammenfassung	43
3.	"Abweichendes Verhalten" von Jugendlichen in geschlechtstypischer Perspektive: Freisetzung und traditionelle Benachteiligung	47
3.1.	Zur Verortung von Jugenddevianz: Konformität und Abweichung, Normen und Sanktionen	49
3.1.1	Abgrenzung: Zur Relation von Norm und Abweichung	50

3.1.2	Devianztheoretische Aspekte: Zur Dynamik abweichenden Verhaltens	52
3.1.3	Instanzen öffentlicher sozialer Kontrolle: Zur Klassifikation von Jugenddevianz	56
3.2	Abweichendes Verhalten im Jugendalter: Aspekte und Zusammenhänge	59
3.2.1	Delinquenz und kriminalisierbares Verhalten	59
3.2.1.1	Delinquenz als jugendtypisches Entwicklungsphänomen	60
3.2.1.2	Kriminelle Karrieren männlicher Heranwachsender	72
3.2.1.3	Interpretatorische Zusammenfassung	80
3.2.2	Schulprobleme und abweichendes Verhalten	82
3.2.2.1	Geschlechtstypische Schulalltagsbewältigung: Normverstöße und Interaktionen	85
3.2.2.2	"Schwierige" Schüler und Schülerinnen	88
3.2.2.3	Interpretatorische Zusammenfassung	96
3.2.3	Fortlaufen und "Herumtreiben"	98
3.2.3.1	"Weglaufen" als jugendliche Ablösungs- und Verselbständigungsprozesse	100
3.2.3.2	Biografische Konfliktkonstellationen im Lebenskontext von Ausreißerinnen	102
3.2.3.3	Interpretatorische Zusammenfassung	113
3.2.4	Prostitution	115
3.2.4.1	Internalisierung männlicher und weiblicher Sexualitäts- normen	115
3.2.4.2	Junge Stricher und Huren: Kommerzialiserte Sexualität	118
3.2.4.3	Interpretatorische Zusammenfassung	126
3.2.5	Devianter Drogengebrauch	128
3.2.5.1	Drogengebrauch im Jugendalter	130
3.2.5.2	Weiblicher und männlicher "Drop out"	136
3.2.5.3	Interpretatorische Zusammenfassung	147
3.3	Zur Praxis institutionalisierter "Hilfen" und "Strafen"	150
3.3.1	Geschlechtstypische Selektion formaler Kontrollinstanzen	151
3.3.1.1	Geschlechtstypische Verteilungen in Jugendhilfe-Einrichtungen	151
3.3.1.2	Geschlechtstypische Selektion strafrechtlicher Instanzen	155
3.3.2	Weibliche Desintegrationsprozesse im Rahmen der Jugendhilfe	159
3.3.2.1	Behördliche Normalitätsdefinitionen von Weiblichkeit	160
3.3.2.2	Zurichtung traditioneller Weiblichkeit in der Heimer- ziehung	164

3.3.3	Männliche Desintegrationsprozesse im Jugendstrafvollzug	168
3.3.3.1	Berufliche "Schmalspurbildung" im Jugendstrafvollzug	169
3.3.3.2	"Knastspezifische" Gewalterfahrungen des Machismo	172
3.3.4	Interpretatorische Zusammenfassung	176
4.	Geschlechtstypische Lebensbewältigung unter dem Zwang der Individualisierung: Interpretation, Resümee und Ausblick	181
4.1	Zur Normalitätsperspektive: Desorientierung und Lebensbewältigung	182
4.2	Zur Perspektive sozialer Kontrolle: Geschlechtstypische Selektion und Sanktionierung	185
4.3	Zur biografischen Perspektive: Geschlechtstypische Begrenzungen und Lebensbewältigung	192
4.3.1	Fehlgeleitete Männlichkeit	194
4.3.2	Reduzierte Weiblichkeit	199
4.4	Ausblick	204
	Anmerkungen	207
	Literatur	217